

**BEDIENUNGSANLEITUNG  
LADY-COMP UND BABY-COMP**

# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Ob Lady-Comp oder Baby-Comp, ob zuverlässige Verhütung oder Familienplanung, die zum Wunschkind führt – Sie haben so oder so gut gewählt. Das haben zehntausende von Frauen vor Ihnen auch schon getan. Und alle waren zufrieden mit dieser ebenso sicheren wie natürlichen Methode.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zu Ihrer eigenen Sicherheit aufmerksam und vollständig durch.

Alles, was Sie über das Gerät wissen sollten, finden Sie im Inhaltsverzeichnis oder im alphabetischen Sachverzeichnis. Hier schon einmal die wichtigsten Informationen vor dem Start:

- Sie können bereits morgen früh gleich nach dem Aufwachen mit dem Messen beginnen.
- Wenn Sie Aufzeichnungen über Menstruationsdaten haben, sollten Sie diese vor der ersten Messung eingeben.
- Vor dem Beginn müssen Sie die Pille absetzen. Denn: Das Programm basiert darauf, dass der Eisprung exakt erkannt wird. Die Pille jedoch verhindert den Eisprung.
- Ebenfalls ist es empfehlenswert, die Spirale vor dem Start zu entfernen.
- Das Programm arbeitet von Anfang an mit eingegebenen Stammdaten. Je regelmässiger Sie messen, um so schneller lernt das Gerät Ihren individuellen Zyklus kennen und deuten: Es zeigt immer mehr grüne, also unfruchtbare Tage an. Und die roten, fruchtbaren Tage werden um so enger eingegrenzt.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start.

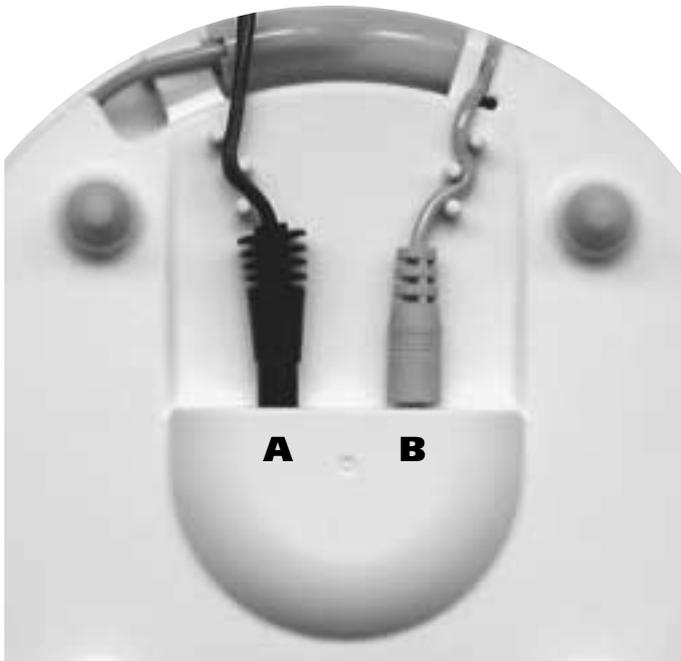
# INHALTSVERZEICHNIS

Lady-Comp/Baby-Comp anschliessen	3
<b>Grundregeln für alle Eingaben</b>	4
<b>Notwendige Einstellungen vor dem Beginn</b>	5
Anzeigenfeld Lady-Comp	7
<b>Bedienung Lady-Comp und Baby-Comp:</b>	
1. Uhrzeit	8
2. Datum	8
3. Jahr	9
4. Weckzeit einstellen oder ändern	10
4.1. Wecker ein-, ausschalten	10
4.2. Verstellen von Weck- und Messzeit	11
5. Zum Messen allgemein	11
5.1. Messzeitraum	11
5.2. Messvorgang	12
6. Menstruationseingabe	13
6.1. Zu Beginn der Anwendung	13
6.2. Nach einiger Zeit der Anwendung	13
6.3. „M“ aktivieren	14
6.4. „M“ korrigieren	14
6.5. „M“ nachträglich eingeben	15
7. Fruchtbarkeitsanzeige	15
8. Rot blinkt = Befruchtungsoptimum	16
9. Vorausschauende Fruchtbarkeitsanzeige	16
10. Monophasen	16
11. Eingabe vergangener Zyklen	17
12. Wiederinbetriebnahme nach Nutzungsunterbrechung	17
13. Beispielwerte, Selbsttest, Probemessung	18
14. Löschen gespeicherter Daten	19
15. Zyklusanalyse	20
16. Ausdruck und Auswertung	20
17. Schwangerschaftsanzeige	20
18. Batteriebetrieb	21
19. Netzteil	21
20. Datenverlust ausgeschlossen	21
21. Helligkeitsregelung	21
22. Sensortest	22
23. Sommer-, Winterzeit	22
<b>Bedienung Zusatzfunktionen Baby-Comp:</b>	
Anzeigenfeld Baby-Comp	23
24. Schwangerschaftsplanung	24
25. Geschlechtsprognosen	25
26. „GV“-Eingaben	25
27. „GV“-Eingabe korrigieren	26
28. Schwangerschaftsanzeige	26
29. Konzeptionsdatum und Geburtstermin	27
30. Schwangerschaft bestätigt	28
31. Wiederinbetriebnahme nach der Schwangerschaft	28
<b>Sachwörterverzeichnis</b>	29
<b>Piktogramm</b> Übersicht aller Anzeigen	30 + 31

## Lady-Comp/Baby-Comp anschliessen:

### Bitte die nachfolgende Reihenfolge beachten:

- Netzteil oder Batteriebox zuerst in die Anschlussbuchse **A** (auf der Rückseite des Gerätes) stecken,
  - Erst dann den Netzanschluss herstellen.
  - Drücken Sie einmal die Plus- und die Minustaste gleichzeitig.
  - Die aktuelle Uhrzeit erscheint mit einem Doppelpunkt in der Mitte.
  - Zu dieser Anzeige kehrt Lady-Comp/Baby-Comp automatisch zurück, wenn 90 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird oder wenn Sie die Plus- und Minustaste gleichzeitig drücken.
  - Der Messensor ist in der Anschlussbuchse **B** angesteckt.
  - Wenn Sie Lady-Comp/Baby-Comp mit der Batteriebox benutzen, drücken Sie nach Herstellung des Anschlusses eine beliebige Taste und es erscheint die Uhrzeit.
- Bitte diese Reihenfolge auch bei Wiederinbetriebnahme, Stromunterbrüchen usw. einhalten.



# GRUNDREGELN FÜR ALLE EINGABEN

Alle Eingaben in den Lady-Comp/Baby-Comp erfolgen nach dem gleichen Prinzip.

## Funktionstasten:



### Kreisstaste

- Mit der Kreisstaste können Sie Ebenen (1) wechseln.
- Mit der Kreisstaste können Sie die Stellbereitschaft herbeiführen, indem Sie sie **5 Sekunden drücken und halten** (zum Beispiel die Uhr, die Weckzeit, das Datum verstellen).
- Wenn die Anzeige **blinkt**, ist sie stellbereit.
- **Abgeschlossen wird das Einstellen** durch ein 5-Sekunden-Drücken und Halten der Kreisstaste.
- Das **Blinken hört auf** und als Bestätigung für die Entgegennahme der gewünschten Eingabe erfolgt **ein akustisches Signal**.



### Plusstaste

- Mit der Plusstaste können Sie vorwärtsstellen und Eingaben vornehmen (zum Beispiel die Menstruation bestätigen).
- Ein Druck auf die Plusstaste stellt die Anzeige um **1 vorwärts**.
- Wenn Sie die Plusstaste gedrückt halten, zählt die Anzeige schnell vorwärts.



### Minustaste

- Mit der Minustaste können Sie zurückstellen (zum Beispiel vergangene Messwerte und Auswertungen ansehen).
- Mit einem Druck auf die Minustaste stellen Sie die Anzeige um **1 rückwärts**.
- Bei Drücken und Halten der Minustaste erfolgt schneller Rücklauf.
- Mit der Minustaste können auch Eingaben korrigiert werden.

(1)

Ebene 1: Uhrzeit, Weckzeit, Datum, Jahr und Selbsttest

Ebene 2: Messwert, aktueller Zyklustag, Fruchtbarkeitsanzeige (aktuell, Vortage und Folgetage)

Ebene 3 – nur Baby-Comp: Planung, Befruchtungstag, Geburtstermin und Geschlechtsprognosen

# NOTWENDIGE EINSTELLUNGEN VOR DEM BEGINN:

Wenn Sie den Lady-Comp oder den Baby-Comp aus der Originalverpackung nehmen, sind das Jahr, das Datum und die Uhrzeit bereits richtig eingestellt.

## 1. Weckzeit einstellen

Ausgehend von der Uhranzeige:

- Einmal die Minustaste drücken.
- Die eingestellte Weckzeit 07.00 Uhr erscheint.
- Nun die Kreistaste 5 Sekunden gedrückt halten, die Weckzeit blinkt.
- Mit der Plustaste die Weckzeit vorstellen oder
- mit der Minustaste die Weckzeit zurückstellen.
- Einstellen beenden: Druck auf die Kreistaste und 5 Sekunden halten.
- Das Blinken stoppt, ein akustisches Signal ertönt. Die aktuelle Weckzeit wird angezeigt.

Das Gerät ist messbereit:

- +/- 3 Stunden vor bzw. nach der Weckzeit, sofern der Wecker aktiviert ist oder
- +/- 3 Stunden vor bzw. nach dem letzten Messzeitpunkt.

## 2. Wecker einschalten (aktivieren)

Ausgehend von der Uhranzeige:

- Einmal die Minustaste drücken, die Weckzeit erscheint,
- nochmals die Minustaste drücken, die Glocke blinkt.
- Druck auf die Plustaste = Glocke leuchtet konstant, Sie werden zur gewünschten Zeit geweckt.
- Druck auf die Minustaste = Glocke erlischt, Sie werden nicht geweckt.

## 3. Messen am nächsten Morgen

- Legen Sie den Messensor unter die Zunge, ganz hinten rechts oder links vom Zungenbändchen bei geschlossenem Mund.
- Drücken Sie eine beliebige Taste, wenn das Messsymbol leuchtet.
- Blinkt das kleine Messsymbol, ist Ihr Gerät messbereit.
- Ein akustisches Signal zeigt das Ende der Messung an.
- Ihr Messwert erscheint im Anzeigenfeld.

Nach der ersten Messung werden die Piktogrammdaten = Beispielwerte (z.B. Temperaturwert 36,65) automatisch gelöscht.  
Piktogramm-Übersicht aller Anzeigen vgl. Seite 31.

4. **Fruchtbarkeitsanzeigen:**    **rot**    = fruchtbar  
  **grün** = unfruchtbar  
  **gelb** = Lernbereich

5. **Menstruations-Eingaben**

Nach dem Messvorgang blinkt gegebenenfalls „M“.

- **Bei „M“ ja** drücken Sie die Plus-taste (M leuchtet konstant),
- **bei „M“ nein**, die Minus-taste (M verschwindet aus der Anzeige).
- Mindestens an drei aufeinanderfolgenden Tagen „M“ eingeben.
- Haben Sie „M“ ohne vom Gerät danach gefragt worden zu sein, aktivieren Sie „M“ (vgl. Seite 14).



### Anzeigenfeld Lady-Comp

- 1 Fruchtbarkeitsanzeigen (von links nach rechts)  
rot = fruchtbar, gelb = Lernbereich, Monophasen, bisher kein Eisprung,  
grün = unfruchtbar.
- 2 Weckeranzeige: Leuchtet, wenn der Wecker eingeschaltet ist.
- 3 Anzeigenfeld für alle Zeitangaben, Daten, Messwerte, Zyklustag und Demo-Lauf  
(vgl. Piktogramm Fenster 1-7).
- 4 Messanzeige: Leuchtet im Messzeitraum und blinkt nach Tastendruck.
- 5 Menstruationsanzeige: Blinkt für Eingabe +ja/-nein Menstruation.

# BEDIENUNG LADY-COMP UND BABY-COMP:

## 1. Uhrzeit einstellen

Ausgehend von der Uhranzeige:

Druck auf die Kreistaste und 5 Sekunden gedrückt halten.  
Die Uhrzeit blinkt.

Mit der Plustaste die Zeit vorstellen.

Mit der Minustaste die Zeit zurückstellen.

Einstellen beenden: Druck auf die Kreistaste und 5 Sekunden halten.  
Das Blinken hört auf. Sie hören ein akustisches Signal als Bestätigung für Ihre Eingabe.

**Hinweis:** Wenn die Uhrzeit über 24.00 Uhr (vor oder zurück) eingestellt wird, läuft das Datum (vor oder zurück) automatisch mit.

## 2. Datum einstellen

Ausgehend von der Uhranzeige:

Einmal die Plustaste drücken. Es erscheint das Datum.

Nun die Kreistaste 5 Sekunden gedrückt halten.

Das Datum blinkt.

Mit der Plustaste das Datum vorstellen.

Mit der Minustaste das Datum zurückstellen.

Einstellen beenden: Druck auf die Kreistaste und 5 Sekunden halten.  
Ein Signal ertönt, das eingestellte Datum erscheint in der Anzeige.

Hat das Gerät bereits eine oder mehrere Messungen erhalten, lässt sich das Datum nur noch um einen Tag rückwärts stellen. Die Messwerte des aktuellen und vorherigen Tages werden beim Zurückstellen gelöscht. Vorstellen können Sie das Datum immer um einen Tag.

Das Datum kann nicht irrtümlich verstellt werden.

Das Jahr wird automatisch richtig mitgeführt, wenn Sie das Datum über den 31.12. hinaus verstellen. Das einmal eingestellte Datum wird von Lady-Comp/Baby-Comp mit und ohne Netzanschluss oder Batterieversorgung auf Dauer richtig mitgeführt, dies gilt auch für Schaltjahre und für das Jahr 2000.

So können Sie das Datum beim **Verreisen in andere Zeitzonen** korrigieren. Das Messen am Reisetag lassen Sie ausfallen.

### 3. Jahr einstellen

Ausgehend von der Uhranzeige:

Zweimal auf die Plustaste drücken. Das Jahr erscheint in der Anzeige.

Nun die Kreistaste 5 Sekunden gedrückt halten. Das Jahr blinkt.

Mit der Plustaste das Jahr vorstellen.

Mit der Minustaste das Jahr zurückstellen.

Einstellen beenden: Druck auf die Kreistaste und 5 Sekunden halten. Ein Signal ertönt, das eingestellte Jahr erscheint in der Anzeige.

Das Jahr lässt sich nur zu Beginn verstellen und nicht mehr, wenn schon Messwerte eingegeben worden sind.

#### 4. Weckzeit einstellen oder ändern

Ausgehend von der Uhranzeige:

Einmal die Minustaste drücken.

Die eingestellte Weckzeit (07.00 Uhr) erscheint.

Nun die Kreistaste 5 Sekunden gedrückt halten. Die Weckzeit blinkt.

Mit der Plustaste die Weckzeit vorstellen.

Mit der Minustaste die Weckzeit zurückstellen.

Einstellen beenden: Druck auf die Kreistaste und 5 Sekunden halten. Das Blinken stoppt, ein akustisches Signal ertönt. Die aktuelle Weckzeit wird angezeigt.

##### 4.1. Wecker ein-, ausschalten

Ausgehend von der Uhranzeige:

Einmal auf die Minustaste drücken.

Die eingestellte Weckzeit erscheint.

Ein weiterer Druck auf die Minustaste und die Glocke blinkt.



Drücken Sie auf die Plustaste, wenn Sie geweckt werden wollen. Die Glocke leuchtet konstant. Als Bestätigung erfolgt ein akustisches Signal.

Wollen Sie nicht geweckt werden, müssen Sie beim Blinken der Glocke die Minustaste drücken. Die Glocke erlischt.

Die Glocke leuchtet zusammen mit der Uhrzeit als Bestätigung dafür, dass Sie am kommenden Morgen geweckt werden.

Leuchtet die Glocke nicht zusammen mit der Uhrzeit, so wissen Sie, dass Sie nicht geweckt werden. Dies gilt auch für die Folgetage.

Lady-Comp/Baby-Comp weckt anfangs mit leisem Ton, der zunehmend lauter wird.

Der Weckvorgang endet, wenn Sie eine beliebige Taste drücken und messen oder automatisch nach einer Minute.

#### **4.2. Verstellen von Weck- und Messzeit**

Grundsätzlich ist das Gerät  $\pm 3$  Stunden vor und nach dem Zeitpunkt der letzten Messung messbereit. Wenn Sie den Weckzeitpunkt ausserhalb dieser 6 Stunden wählen, dann verschiebt sich auch die Messzeit um  $\pm 3$  Stunden von der neuen Weckzeit aus gerechnet. Dazu müssen Sie den Wecker aktivieren.

### **5. Zum Messen allgemein**

Das tägliche, zuverlässige Messen der Basaltemperatur bildet eine der Grundlagen unseres Systems. Je regelmässiger Sie, vor allem zu Beginn der Anwendung messen, um so schneller lernt das Gerät Ihren persönlichen Zyklus kennen.

Die Basaltemperatur ist die Temperatur unmittelbar nach dem Aufwachen und vor dem Aufstehen, bevor Sie in irgendeiner Form aktiv werden.

Plazieren Sie den Messensor unter der Zunge, hinten links oder rechts vom Zungenbändchen bei geschlossenem Mund.

#### **5.1. Messzeitraum**

Gemessen werden kann nur einmal am Tag innerhalb des Messzeitraums.

Vor der ersten Messung muss der Wecker aktiviert werden.

Lady-Comp/Baby-Comp überwacht den Messzeitraum. **Er umfasst 6 Stunden** und beginnt bzw. endet drei Stunden vor und nach dem Weckzeitpunkt, bzw.  $\pm 3$  Stunden vor dem letzten Messzeitpunkt, sofern dieser vom Weckzeitpunkt abweicht.

Wenn ein Tag nicht gemessen wurde, wird der Messzeitraum freigegeben.



Den Messzeitraum erkennen Sie am **konstant leuchtenden Messsymbol**.

In der Regel fallen Weckzeitpunkt und Messzeitpunkt zusammen und wir empfehlen, sich von Lady-Comp/Baby-Comp wecken zu lassen.

Sollten Sie innerhalb des Messzeitraumes aufwachen, z. B. weil Sie Ihr Kind versorgen, messen Sie.

Stehen Sie später auf, als der Messzeitraum endet, fällt die Messung aus.

## 5.2. Messvorgang

Ausgehend von der Uhranzeige:



Das Messsymbol leuchtet. Es besteht Messbereitschaft.

Nun den Sensor unter die Zunge legen, ganz hinten rechts oder links vom Zungenbändchen.

Um zu messen, drücken Sie eine beliebige Taste, das Messsymbol blinkt.

Die Anzeige zeigt Messwerte von 35,20 bis 37,59 Grad C an.  
Ist die Messung nach ca. 30 Sekunden beendet, erklingt ein Signalton und der festgestellte Messwert erscheint in der Anzeige.

Wenn im Verlauf der Messung Störgrößen auftreten, z. B. der Mund geöffnet wird, verlängert sich die Messzeit automatisch. Der Messwert blinkt und weist damit auf eine Störung hin.

Wenn der gemessene Wert auf Fieber (höher als 37,59) schließen lässt, erscheint ein „F“ für Fieber in der Anzeige.

Wenn Sie einmal nicht messen oder den Messvorgang abbrechen wollen, können Sie das Messen abstellen, indem Sie die Minus- und die Plus-taste gleichzeitig drücken. Ein Signalton ertönt. Das Gerät bricht die Messung ab. Die Messung für diesen Tag entfällt.

Die Sensorspitze kann mit warmem Wasser gereinigt werden. Gelegentliches Reinigen wird empfohlen.

## 6. Menstruationseingabe

Grundsätzlich geben Sie „M“ an so vielen Tagen ein, wie „M“ dauert, mindestens aber an drei Tagen aufeinanderfolgend.

### 6.1. Zu Beginn der Anwendung

Nach dem Messvorgang blinkt gegebenenfalls „M“ = Menstruation.



Bei „M“ ja, drücken Sie auf die Plus-taste. „M“ leuchtet konstant.

Bei „M“ nein, drücken Sie auf die Minus-taste. „M“ verschwindet aus der Anzeige.

Ein Signalton bestätigt die Eingabe, der aktuelle Zyklustag wird alternierend (abwechselnd) angezeigt.

### 6.2. Nach einiger Zeit der Anwendung

Schon bald, wenn Lady-Comp/Baby-Comp Ihren Zyklus etwas kennt, fragt Sie das Gerät nach „M“ nur an den Tagen, wo „M“ erwartet wird. Die „M“-Abfrage („M“ blinkt) beginnt 2 Tage vorher.

Wenn „M“ vorüber ist, hört Lady-Comp/Baby-Comp mit der Abfrage wieder auf.

- Die erste Blutung nach Absetzen der Pille ist eine pillenbedingte Entzugsblutung und keine Menstruation. Geben Sie hier noch kein „M“ ein.

### 6.3. „M“ aktivieren

Haben Sie „M“ an einem Datum, an dem Lady-Comp/Baby-Comp nicht nach „M“ gefragt hat, aktivieren Sie bitte „M“ selbst.

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie die Kreistaste. Es erscheint die Temperatur von heute mit der Fruchtbarkeitsanzeige.

Nun die Kreistaste 5 Sekunden gedrückt halten.



„M“ blinkt.

Jetzt mit der Plustaste „M“ eintragen.

An den kommenden Tagen wird Lady-Comp/Baby-Comp von sich aus nach „M“ fragen.

### 6.4. „M“ korrigieren

Falsche „M“-Eingaben können korrigiert werden.

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie einmal die Kreistaste.

Erfolgt die „M“-Eingabekorrektur für den Vortag, so geschieht dies durch Druck auf die Minustaste. Nun befindet sich das Datum des Vortages in der Anzeige, an dem „M“ ein- oder ausgetragen werden soll.

Nun 5 Sekunden die Kreistaste gedrückt halten.

„M“ blinkt.

Mit der Minustaste nein sagen.

Mit der Plustaste ja sagen.

### 6.5. „M“ nachträglich eingeben

Wenn Sie längere Zeit nicht gemessen haben (z. B. im Urlaub), aber während dieser Zeit die Menstruation hatten, können Sie diese rückwirkend eingeben.

Sie blättern mit der Minustaste auf das gewünschte Datum zurück und aktivieren anschliessend „M“ wie unter Punkt 6.3. beschrieben.

Die Eingabe ist nur für den ersten „M“-Tag nötig. Das Gerät trägt die beiden folgenden Tage automatisch ein.

## 7. Fruchtbarkeitsanzeige

Lady-Comp/Baby-Comp informiert mit farbigen Anzeigen über die Fruchtbarkeit an jedem Zyklustag.



„rot“ = fruchtbar



„gelb“ = Lernbereich, Eisprung überfällig

„gelb“ kommt nur selten vor. Erhält das Gerät über längere Zeit keine Eingaben mehr oder nur unauswertbare Informationen, nimmt die Zahl der gelben Tage wieder zu.



„grün“ = unfruchtbar.

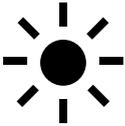
Die Anzahl „grüner Tage“ nimmt vorsichtig und systematisch zu.

**Die Anzeigen haben, und dies seit Beginn der Anwendung, einen Pearl-Index von 0,7.** Dieser Wert entspricht den Testergebnissen von 686 Frauen über zwei Jahre in drei Ländern.

Die Sicherheit einer Verhütungsmethode wird in der Medizin mit dem sogenannten Pearl-Index bezeichnet. Der Pearl-Index gibt an, zu wieviel unbeabsichtigten Schwangerschaften es in 100 Anwendungsjahren kommt. Hat zum Beispiel eine bestimmte Pille den Pearl-Index 1, so bedeutet das: Wenn 100 Frauen diese Pille ein Jahr lang zur Empfängnisverhütung einnehmen, wird eine Frau von diesen 100 in diesem Jahr schwanger.

Allgemein werden folgende Pearl-Indexe angenommen: Pille 0,5–1, Spirale 1–3, Kondom 5–15.

## 8. „rot“ blinkt (2 Tage)



= Befruchtungsoptimum, d.h. das Gerät erwartet den Eisprung in 1 bis 2 Tagen und ein Verkehr hätte nun die grösste Aussicht auf „Erfolg“. Wenn die Anzeige „rot“ blinkt ist dies eine Prognose. Sie wird von Zyklus zu Zyklus genauer.

## 9. Vorausschauende Fruchtbarkeitsanzeige

Ausgehend von der Uhranzeige:

Einmal die Kreistaste drücken.

Einmal die Plustaste drücken und Sie gelangen in die vorausschauende Fruchtbarkeitsanzeige.

Durch mehrmaligen Druck auf die Plustaste können Sie die zu erwartende Fruchtbarkeit an den kommenden 6 Tagen abrufen.

Jede Vorhersage ist eine wahrscheinliche Aussage. Es ist eine Erwartung und eine Prognose. Was an dem Prognosetag tatsächlich für eine Fruchtbarkeit sein wird, wird am betreffenden Tag selbst angezeigt werden.

So kann die Prognose für den Tag heute plus 4 z.B. „grün“ sein. Wenn sich der Eisprung aber nach hinten schiebt, also noch Fruchtbarkeit besteht, wird die Anzeige an dem Tag 4 jedoch „rot“ sein.

## 10. Monophasen



„gelb“

Wenn in einem Zyklus kein Eisprung stattfindet, zeigt Ihnen das Lady-Comp/ Baby-Comp an. In einem solchen Zyklus bleibt das Gerät auf „rot“ oder geht, wenn der Eisprung überfällig ist, auf „gelb“, solange bis „M“ eintritt.

Ein Anteil von bis zu 20% monophasischen Zyklen kann vorkommen. Wenn der Anteil höher ist, erstellen wir einen Zyklusausdruck, den Sie mit einem Gynäkologen besprechen können. Eine Gelbkörper-Unterfunktion (CLI) lässt sich anhand von LC/BC-Ausdrucken diagnostizieren.

Nach Absetzen der Pille dauert es einige Zeit, bis der Eisprung wieder einsetzt und Sie zu Ihrem eigenen Zyklus zurückfinden.

Sofern Sie darüber weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an uns. Wir unterhalten eine Informationsbank und tauschen Informationen aus.

### **11. Eingabe vergangener Zyklen (Menstruationsdaten)**

Wenn Sie Aufzeichnungen über „M“-Daten haben, können Sie diese vor der ersten Messung in das Gerät eingeben. Aktivieren Sie „M“, wie auf Seite 15, Punkt 6.5 beschrieben.

Bis zu neun zurückliegende und aufeinanderfolgende „M“-Daten können eingegeben werden. Es muss pro Zyklus nur der erste „M“-Tag eingegeben werden, das Gerät speichert automatisch drei „M“-Tage.

### **12. Wiederinbetriebnahme nach Nutzungsunterbrechung**

Das Datum, das Jahr und die Uhrzeit laufen auch ohne Netz- oder Batterieanschluss automatisch weiter. Der Messzeitraum wird durch das Nichtmessen freigegeben und muss neu gesetzt werden.

Dazu stellen Sie den Wecker für den nächsten Morgen und setzen die Anwendung wie gewohnt fort.

Wollen Sie „M“-Eingaben nachtragen, ist dies immer möglich. Gehen Sie für die nachträglichen „M“-Eingaben wie folgt vor:

Ausgehend von der Uhranzeige:

Einmal die Kreistaste drücken.

Anschließend die Minustaste einmal drücken, es erscheint das Datum. Nun drücken Sie so oft auf die Minustaste oder halten sie gedrückt, bis Sie bei dem Datum angekommen sind, an dem Sie Ihren ersten „M“-Tag (Zyklusbeginn) eintragen wollen.

Jetzt die Kreistaste 5 Sekunden gedrückt halten, das Datum leuchtet konstant und „M“ blinkt.

Mit Druck auf die Plustaste „M“ eingeben. „M“ leuchtet konstant.  
Mit Druck auf die Minustaste können irrtümliche „M“-Eingaben wieder gelöscht werden.  
Es muss nur der erste „M“-Tag eingegeben werden. LC/BC gibt zwei weitere Tage automatisch ein.

### 13. Beispielswerte, Selbsttest, Probemessung

Lady-Comp/Baby-Comp führt Ihnen in einem Selbsttest alle Anzeigen vor.

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie 3x die Plustaste.

Lady-Comp/Baby-Comp durchläuft nun selbständig alle Symbole. Das Gerät testet sich selbst und zeigt dies im Anzeigenfenster. Am Ende des Testlaufs erscheint die Uhrzeit und das Thermometersymbol leuchtet.

Wenn Sie nun die Kreistaste drücken, blinkt das Thermometer und es besteht Messbereitschaft.

Sie können nun messen oder nicht messen, bzw. eine begonnene Messung abbrechen durch gleichzeitigen Druck auf die Minus- und Plustaste.

Probemessung: Ausgehend von der Uhranzeige 3x +

Sie sehen den Selbsttest. Am Ende leuchtet das Messsymbol. Drücken Sie nun irgend eine Taste und LC/BC ist messbereit. Wenn Sie messen wird der Messwert angezeigt aber nicht gespeichert. Wenn Sie nicht messen, brechen Sie den Vorgang ab indem Sie + und – gleichzeitig drücken. Ohne zu messen bricht LC/BC den Messvorgang selbständig ab.



## 14. Löschen gespeicherter Daten

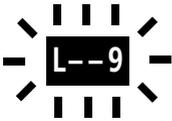
Ausgehend von der Uhranzeige.

Drücken Sie mit dem linken Daumen anhaltend die Kreistaste.

Drücken Sie zusätzlich, ebenfalls anhaltend, z. B. mit dem rechten Daumen und Mittelfinger, die Minus- und Plus-taste. Alle drei Tasten 5 Sekunden anhaltend drücken.

Wenn die Anzeige dunkler oder heller wird, während Sie versuchen zu löschen, heisst das, dass Sie die Plus- und Minustaste nicht gleichzeitig gedrückt haben.

Wenn die Anzeige erlischt, wurden wiederum die Plus- und Minustaste nicht gleichzeitig gedrückt. Beginnen Sie bitte von vorne.



In der Anzeige erscheint ein „L“ für Löschen und rechts eine „9“. Lassen Sie die drei Tasten nun los.

Diese „9“ müssen Sie durch 9-maligen Druck auf die Minustaste auf Null herunterzählen. Jeder andere Tastendruck bricht den Löschvorgang ab.



Bei Null wird automatisch gelöscht. Es ertönt ein Signalton. Danach erscheint die aktuelle Uhrzeit in der Anzeige.

Das unbeabsichtigte Löschen der gespeicherten Daten wird somit ausgeschlossen.

Nach dem Löschen finden Sie in den einzelnen Anzeigen die gleichen Angaben wie im Piktogramm (z. B. Temperaturwert 36,65). Nach der ersten Messung werden die Piktogrammdaten automatisch gelöscht, wie auch bei der ersten Inbetriebnahme.

## 15. Zyklusanalyse

Ausgehend von der Uhranzeige:

Einmal die Kreistaste drücken und der heutige Temperaturwert erscheint, die Anzeige alterniert mit dem aktuellen Zyklustag.

Nun einmal die Minustaste drücken. Das Datum vom Vortag wird angezeigt. Diese Anzeige alterniert mit dem Messwert des betreffenden Tages.

Mit der Minustaste kann man zurückblättern.

Mit der Plustaste kann man vorwärtsblättern.

Das Zurückblättern endet, wenn Sie 1 Minute und 30 Sekunden keine Taste drücken oder wenn Sie die Plus- und die Minustaste gleichzeitig drücken.

Sie können alle vorangegangenen Messwerte durch mehrmaligen Druck auf die Minustaste bis zu 253 Tage in die Anzeige rufen.

## 16. Ausdruck und Auswertung

Wenn Sie an einer detaillierten Analyse Ihres Zyklus' und an einem Ausdruck der im Gerät gespeicherten Daten interessiert sind, senden Sie Ihren Lady-Comp/Baby-Comp an unsere Adresse ein.

Bei Zyklus- und Empfängnischwierigkeiten liefert ein Ausdruck und eine Auswertung der gespeicherten Daten in der Regel wertvolle Hinweise, für Sie und auch für Ihren Gynäkologen, z.B. über die Follikelphase, den Eisprung, die Befruchtung, die Luteralphase und die Schwangerschaft.

## 17. Schwangerschaftsanzeige (Baby-Comp vgl. Seite 26)

Lady-Comp weist ab dem 15. Tag nach der Empfängnis auf eine wahrscheinliche Schwangerschaft hin, indem rot, gelb und grün gleichzeitig blinken.

Eine Bestätigung der Schwangerschaft erfolgt ab dem 18. Tag nach der Befruchtung, indem rot, gelb und grün konstant aufleuchten.

## 18. Batteriebetrieb

Sie können Ihren Lady-Comp/Baby-Comp auch mit Batterien/Akkus betreiben. Sie legen dazu 8 AA-Alkaline Batterien oder 8 Akkubatterien (mit mehr als 750mAh) in Ihr Batteriepack.

Bei Batteriebetrieb sind alle Funktionen möglich wie bei Netzanschluss.

Wenn keine Taste gedrückt wird, stellt sich Lady-Comp/Baby-Comp von selbst nach einer halben Minute ab. Die Anzeige bleibt von sich aus den ganzen Tag dunkel, und erst am nächsten Morgen, wenn Lady-Comp/Baby-Comp Sie weckt, geht die Anzeige automatisch wieder an.

Wollen Sie inzwischen eine Information abfragen, drücken Sie nur eine Taste und die Anzeigen erscheinen.

Wenn beim Anschluss an Batterien „BA—“ erscheint, ist es Zeit diese zu wechseln. Der Knoten am Kabelende gehört in das Batteriepack.

## 19. Netzteil

Lady-Comp/Baby-Comp werden mit einem Euro-Netzteil 230V oder VS-NT (wahlweise) geliefert. Das Netzteil 120V kann bei uns auch zusätzlich bestellt werden.

## 20. Datenverlust ausgeschlossen

Bei Netzunterbrechung, leeren Batterien und Batterienwechsel ist ein Verlust der im Lady-Comp/Baby-Comp gespeicherten Daten und Zyklusdaten ausgeschlossen.

## 21. Helligkeitsregelung

Die eingestellte Helligkeit gilt für das „Zeitfenster“ und wird bis zur nächsten Veränderung vom Gerät beibehalten.

Die anderen Fenster sind immer normal hell.

Bei der Bedienung des Gerätes ist die Anzeige immer normal hell und fällt danach auf die gewünschte Dimmstufe zurück.

Dimmen:

Ausgehend von der Uhranzeige:

Die Kreistaste drücken und halten.

Gleichzeitig auf die Plustaste für heller...

...oder auf die Minustaste für dunkler drücken.

Die Anzeige wird dunkel, wenn Sie etwas falsch machen.

Das Gerät kann durch die Dimmstufe auch ganz abgeschaltet werden, wenn die Minustaste so oft wiederholt gedrückt wird, bis ein Signal ertönt. Das Gerät arbeitet nun wie bei Batteriebetrieb.

## **22. Sensortest**

Vgl. Punkt 13, Seite 18 Probemessung.

## **23. Sommer- und Winterzeit**

Sie stellen die Uhrzeit auf Sommer- oder Winterzeit vor bzw. zurück. Wenn die Uhr über 24.00 Uhr läuft ändert sich dabei das Datum automatisch.



### Anzeigenfeld Baby-Comp

- 1 Fruchtbarkeitsanzeigen (von links nach rechts)  
rot = fruchtbar, gelb = Lernbereich, Monophasen, bisher kein Eisprung,  
grün = unfruchtbar
- 2 Weckeranzeige: Leuchtet, wenn der Wecker eingeschaltet ist.
- 3 Anzeigenfeld für alle Zeitangaben, Daten, Messwerte, Zyklustag und Demo-Lauf (vgl. Piktogramm Fenster 1–10).
- 4 Messbereitschaft: Leuchtet im Messzeitraum und blinkt nach Tastendruck.
- 5 Menstruationsanzeige: Blinkt für Eingabe +ja/–nein Menstruation.
- 6 Geburtsanzeige: Datum blinkt am möglichen Geburtstermin. Datum leuchtet konstant bei bestätigter Schwangerschaft.
- 7 Konzeptions-Anzeige: Datum blinkt bei Konzeptionsoptimum und leuchtet konstant bei bestätigter Schwangerschaft.
- 8 Geschlechtsanzeige: Leuchtet, wenn eher ein Mädchen zu erwarten ist.
- 9 GV-Eingabe: Blinkt für Eingabe Geschlechtsverkehr.
- 10 Geschlechtsanzeige: Leuchtet, wenn eher ein Knabe zu erwarten ist.

## ZUSATZFUNKTIONEN **BABY-COMP**:

### 24. Schwangerschaftsplanung

Baby-Comp zeigt Ihnen den optimalen Zeitpunkt an, um schwanger zu werden.

Bereits in den ersten Tagen eines neuen Zyklus werden die optimalen Tage schwanger zu werden im Fenster 9 „blinkend“ angezeigt. Nur zwei Tage pro Zyklus gelten als optimal. Diese haben keine Geschlechtspräferenz, die „boy und girl“-Symbole blinken zusammen mit dem Datum.

Um eher einen Jungen zu planen, verkehren Sie bitte nur an dem Tag, an dem nur das „boy“-Symbol alleine angezeigt wird.

Bei einer Präferenz für ein Mädchen verkehren Sie bitte nur an dem Tag, an dem das „girl“-Symbol angezeigt wird.

Hinweis: Das „boy“-Symbol leuchtet einen Tag vor dem ersten optimalen Empfängnistag. Das „girl“-Symbol leuchtet einen Tag nach dem zweiten optimalen Empfängnistag.

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie zweimal die Kreistaste. In der Anzeige erscheint das heutige Datum.

Drücken Sie nun auf die Minustaste, so erscheinen das optimale Empfängnisdatum im Fenster 9, rot, „boy“-, „girl“- und das Spermata-Symbol.

Drücken Sie anschließend zweimal auf die Plusstaste, so erscheinen der vorausgesagte Geburtstermin im Fenster 10, rot, „boy“-, „girl“- und das Geburts-Symbol.

Hinweis: Vor dem Eisprung blinken die Anzeigen und Symbole. Nach dem Eisprung leuchten sie konstant. Wenn keine Aussage möglich ist, erscheint „----“ in der Anzeige.

## 25. Geschlechtsprognosen

Während einer möglichen bzw. bestätigten Schwangerschaft zeigt Baby-Comp an, ob eher ein Junge oder ein Mädchen erwartet wird. Voraussetzung dafür ist die GV-Eingabe am nächsten Morgen nach dem Verkehr. Junge und Mädchen werden zugleich angezeigt, wenn der Verkehr auf einen der Tage fällt, an dem „boy und girl“ gleich wahrscheinlich sind. Dies trifft auch zu, wenn keine GV-Eingaben vorgenommen wurden.

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie zweimal die Kreistaste. In der Anzeige erscheint das heutige Datum.

Drücken Sie nun auf die Minustaste, so erscheint das Empfängnisdatum (Fenster 9) mit den Symbolen „boy“ und/oder „girl“, sowie das Spermata-Symbol.

Drücken Sie anschliessend zweimal auf die Plusstaste, so erscheint der errechnete Geburtstag (Fenster 10) mit den Symbolen „boy“ und/oder „girl“, sowie das Geburts-Symbol.

## 26. „GV“-Eingaben

Wenn Sie eine Schwangerschaft planen und an einer Geschlechtsprognose interessiert sind, dann teilen Sie es Baby-Comp mit, wenn Geschlechtsverkehr (GV) stattgefunden hat.

„GV“-Eingaben nehmen Sie am nächsten Morgen nach dem Messen vor.

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie zweimal die Kreistaste und Sie befinden sich auf der Planungsebene.

Halten Sie nun die Kreistaste 5 Sekunden gedrückt.



Jetzt blinkt das „GV“-Symbol.

Nun sagen Sie mit der Plustaste ja für „GV“. Ein akustisches Signal bestätigt die Eingabe.

Das „GV“-Symbol leuchtet konstant.

Wenn Baby-Comp „GV-Eingaben“ erhalten hat, wird er Ihnen an den fruchtbaren Tagen anzeigen, ob im Falle einer Befruchtung eher mit einem Mädchen oder Jungen zu rechnen ist (vgl. Schwangerschaftsanzeige, Seite 26 und Schwangerschaftsplanung Seite 24).

### 27. „GV“-Eingabe korrigieren

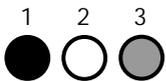
Sofern Sie eine irrtümliche „GV-Eingabe“ wieder austragen wollen, müssen Sie dies am gleichen Tag vornehmen (vgl. Punkt 26, jedoch mit der Minustaste nein für kein „GV“ eingeben).

### 28. Schwangerschaftsanzeige (Lady-Comp vgl. Seite 20)

Baby-Comp unterscheidet drei Schwangerschaftsstufen.

1. Mögliche Schwangerschaft nach 4–5 Tagen rot, gelb und grün alternieren (sofern GV eingegeben wurde)
2. Wahrscheinlich schwanger nach 15 Tagen rot, gelb und grün blinken
3. Schwangerschaft bestätigt nach 18 Tagen rot, gelb und grün leuchten konstant

Die Anzeigen der Stufe 2 und 3 erfolgen auch ohne GV-Eingabe.



Auf eine mögliche Schwangerschaft weist Baby-Comp nach dem 4.–5. Tag nach der Befruchtung hin. Diese sehr frühe Anzeige erfolgt, wenn GV (Geschlechtsverkehr) am nächsten Morgen nach der Messung eingegeben wird und eine mögliche Schwangerschaft errechnet werden konnte. Die Fruchtbarkeitssymbole rot, gelb und grün alternieren.



Nach dem 15. Tag wird Baby-Comp auf eine „wahrscheinliche Schwangerschaft“ hinweisen. Die Fruchtbarkeitssymbole rot, gelb und grün blinken.



Bestätigt sich die wahrscheinliche Schwangerschaft, erfolgt eine weitere Anzeige ab dem 18. Tag nach der Befruchtung. Alle drei Farben leuchten konstant.

Das Empfängnis- und das Geburtsdatum kann über die Planungsebene im Fenster 9 und 10 abgerufen werden (vgl. Seite 27, Punkt 29).

Geschlechtsprognose, sofern „GV“ eingegeben wurde (vgl. auch Seite 25, Punkt 25).

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie zweimal die Kreistaste. In der Anzeige erscheint das heutige Datum.

Drücken Sie nun auf die Minustaste, so erscheint das Empfängnisdatum (Fenster 9) mit den Symbolen „boy“ und/oder „girl“, sowie das Spermata-Symbol.

Drücken Sie anschliessend zweimal auf die Plusstaste, so erscheint der errechnete Geburtstag (Fenster 10) mit den Symbolen „boy“ und/oder „girl“, sowie das Geburts-Symbol.

Wenn es zu einer Schwangerschaft gekommen ist leuchten alle Anzeigen konstant.

## 29. Konzeptionsdatum und Geburtstermin

Nach einem erkannten Eisprung zeigt Baby-Comp in der Planungsebene das mögliche Empfängnis- und Geburtsdatum an. Diese Anzeigen sind unabhängig davon aufrufbar, ob es zu einer Schwangerschaft gekommen ist. Die Anzeigen im Fenster 9 und 10 (vgl. Piktogramm Seite 30) leuchten konstant.

Ausgehend von der Uhranzeige:

Drücken Sie zweimal die Kreistaste. In der Anzeige erscheint das heutige Datum.

Drücken Sie nun auf die Minustaste, so erscheint das Empfängnisdatum (Fenster 9).

Drücken Sie anschliessend zweimal auf die Plustaste, so erscheint der errechnete Geburtstermin im Fenster 10.

Hinweis: Vor dem Eisprung blinken die Anzeigen und Symbole. Nach dem Eisprung leuchten sie konstant. Wenn keine Aussage möglich ist, erscheint „----“ in der Anzeige.

### **30. Schwangerschaft bestätigt**

Wenn eine Schwangerschaft festgestellt wurde, empfehlen wir das morgendliche Messen in den ersten Monaten fortzusetzen.

Baby-Comp überwacht den Fortbestand der frühen Schwangerschaft.

Bei einer bestätigten Schwangerschaft leuchten das Empfängnisdatum und der Geburtstermin konstant.

Jetzt wird es Zeit, mit Ihrem Gynäkologen einen Termin zu vereinbaren.

### **31. Wiederinbetriebnahme nach der Schwangerschaft**

In den ersten sechs Wochen nach der Geburt besteht keine Fruchtbarkeit.

Danach und in allen anderen Fällen empfehlen wir spätestens ab der sechsten Woche nach der Geburt wieder zu messen. Das Gerät wird bis auf Weiteres „gelb“ anzeigen. Der wiederbeginnende Zyklus kündigt sich mit leichten Temperaturschwankungen an. Baby-Comp nimmt seine Fruchtbarkeitsanzeigen wieder auf.

Das Risiko in den ersten sechs Monaten nach der Niederkunft wieder schwanger zu werden ist gering (2%), sofern ausschliesslich und häufig gestillt wird.

# SACHWÖRTERVERZEICHNIS

Anzeigenfeld Lady-Comp	7
Anzeigenfeld Baby-Comp	23
Ausdruck und Auswertung von Zyklen	20
Batteriebetrieb	21
Befruchtungsoptimum – rot blinkt	16
Beispielswerte	18
Datenverlust ausgeschlossen	21
Datum einstellen	8
Empfängnisdatum und Geburtstermin	27
Fruchtbarkeitsanzeige	15
Funktionstasten	4
Geschlechtsprognosen	25
Grundregeln für alle Eingaben	4
„GV“-Eingaben	25
„GV“-Eingaben korrigieren	26
Helligkeitsregelung	21
Jahr einstellen	9
Löschen der gespeicherten Daten	19
Menstruationseingaben	13
„M“ aktivieren, korrigieren, nachträglich eingeben	14 + 15
Messen allgemein	11
Messzeitraum	11
Messvorgang	12
Monophasen, Zyklus ohne Eisprung	16
Netzteil 230 V und 120 V	21
Notwendige Einstellungen vor Beginn	5
Pearl-Index	15
Pille und Lady-Comp/Baby-Comp	1
Reisen in Länder mit Zeitverschiebung	9
„Rot blinkt“ – Befruchtungsoptimum	16
Selbsttest	18
Sensortest/Probemessung	22
Schwangerschaftsanzeigen	20 + 26
Schwangerschaft bestätigt	28
Schwangerschaftsplanung	24
Sommer- und Winterzeit	22
Spirale und Lady-Comp/Baby-Comp	1
Unregelmässige Arbeitszeit/Schichtarbeit/Fernreisen	11
Vergangene Zyklen: „M“ eingeben	17
Vorausschauende Fruchtbarkeitsanzeige	16
Weckzeit einstellen, ändern, ein-, ausschalten	10
Wiederinbetriebnahme nach Nutzungsunterbrechung	17
Wiederinbetriebnahme nach der Schwangerschaft	28
Zyklusanalyse	20
<b>Piktogramm</b>	30
Bildlegenden	31
Übersicht aller Anzeigen	30 + 31

Z E I T E B E N E

7:00  $\leftarrow$   $\rightarrow$  19:07  $\leftarrow$   $\rightarrow$  23.01  $\leftarrow$   $\rightarrow$  1999 SELBSTTEST/ DEMO-LAUF

2 WECKZEIT      1 AKTUELLE UHRZEIT      1 AKTUELLE UHRZEIT      3 AKTUELLES DATUM      4 AKTUELLES JAHR

F R U C H T B A R K E I T S E B E N E

1 MAL DRÜCKEN

22.01      ZYKLUS-TAG      . 1

36.01  $\leftarrow$   $\rightarrow$  36.65  $\leftarrow$   $\rightarrow$  . 1

6 MESSWERTE VORTAGE (-1 bis -253)      5 MESSWERT AKTUELLES DATUM      7 FOLGETAGE (+1 bis +6)

N U R B A B Y - C O M P

P L A N U N G S E B E N E

2 MAL DRÜCKEN

29.01  $\leftarrow$   $\rightarrow$  23.01  $\leftarrow$   $\rightarrow$  22.10

9 BEFRUCHTUNGSOPTIMUM BEFRUCHTUNGSTAG      8 AKTUELLES DATUM      10 GEBURTSTERMIN

## **Piktogramm – Bildlegenden Fenster 1–10:**

Mit der Kreistaste kommen Sie von Ebene zu Ebene.

Mit den Minus- und Plustasten innerhalb den Ebenen zu den einzelnen Anzeigen.

Wenn Sie das Gerät nicht bedienen, ist immer die aktuelle Uhrzeit **(1)** in der Anzeige. Oder wenn Sie nach dem Bedienen 30 Sekunden keine Taste drücken, kehrt Lady-Comp/Baby-Comp automatisch auf die aktuelle Uhrzeit zurück.

### **Zeitebene**

ausgehend von der Uhrzeit **1**

1x – taste	aktuelle Weckzeit <b>2</b>
2x – taste	Wecker ein-, ausschalten
1x + taste	= wecken ja
1x – taste	= wecken nein
mit + taste	zurück
1x + taste	aktuelles Datum <b>3</b>
2x + taste	aktuelles Jahr <b>4</b>
mit – taste	zurück
3x + taste	Selbsttest/Demo-Lauf

### **Fruchtbarkeitsebene**

ausgehend von der Uhrzeit **1**

1x ● -taste	Messwert, alternierend mit Zyklustag <b>5</b>
1x – taste	Messwerte Vortage (1–253) <b>6</b> alternierend mit Datum
mit + taste	zurück
1x + taste	Fruchtbarkeitsprognosen Folgetage (1–6) <b>7</b>
mit – taste	zurück
Zwei Tasten gleichzeitig	zurück zur Uhrzeit <b>1</b>

### **nur Baby-Comp: Planungsebene**

ausgehend von der Uhrzeit **1**

2x ● -taste	aktuelles Datum und Fruchtbarkeit <b>8</b> GV-Symbol, boy/girl
1x – taste	Befruchtungsoptimum, Befruchtungstag <b>9</b>
mit + taste	zurück
1x + taste	Geburtstermin, girl/boy <b>10</b>
mit – taste	zurück
2 Tasten gleichzeitig	zurück zur Uhrzeit <b>1</b>

LADY-COMP®  
BABY-COMP®